



Pressemitteilung

20. November 2020

Keine Station mehr unter Quarantäne

Alle Fachbereiche und Stationen im Klinikum nehmen wieder Patienten auf

Im Klinikum Wolfsburg sind wieder alle Stationen für die reguläre Patientenversorgung freigegeben. Das Gesundheitsamt hat auch die Quarantäne für die urologische Station aufgehoben. Das Wolfsburger Klinikum kann somit wieder in allen Fachbereichen die geplanten, stationären Patienten aufnehmen.

Nachdem über das vergangene Wochenende einige, wenige Personen im Klinikum positiv auf COVID-19 getestet wurden, waren insgesamt zwei Stationen isoliert worden. Eine Station der Allgemeinchirurgie und Kardiologie nahm bereits Mitte der Woche wieder den Normalbetrieb auf. Zuvor waren Kontaktpersonen ermittelt und Patientinnen und Patienten sowie Beschäftigte in den betroffenen Bereichen mehrfach getestet worden.

Auch für die urologische Station ist diese Aufarbeitung jetzt abgeschlossen. „Wir können sagen, dass auch in diesem betroffenen Bereich die Infektionsketten unterbrochen sind und von dem Ereignis vor gut einer Woche ausgehend für unsere Patientinnen und Patienten sowie für unser Personal keine Übertragungen mehr zu erwarten sind“, erklärt Klinikumsdirektor Wilken Köster.

Aufgrund der schnellen und umfassenden Reaktion nach Bekanntwerden der vereinzelt positiven Corona-Testergebnisse sowie der geltenden Hygieneregeln für Patienten und Beschäftigte und der sehr zeitnahen Auswertung der Testungen im eigenen Labor, konnte das Klinikum das Infektionsgeschehen rasch einschränken.

Kontakt:

Kommunikation und Medien
Klinikum Wolfsburg
Tel. 05361 80-1199
Email: presse@klinikum.wolfsburg.de